

XXI

Partnerschaften, Koordinierung der Landeteams und integrierte Missionen

1. *betont*, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit mit den Partnern innerhalb und außerhalb des Systems der Vereinten Nationen, darunter auch mit den Regionalorganisationen, ist, und nimmt Kenntnis von den Bemühungen des Generalsekretärs um eine Stärkung dieser Partnerschaften;

2. *ersucht* den Generalsekretär, im Rahmen der Haushaltsanträge für komplexe integrierte Friedenssicherungsmissionen die Rolle und Verantwortung der Missionen gegenüber den Partnern in integrierten Missionen sowie die Strategien der Missionen zur Verstärkung der Koordinierung und Zusammenarbeit mit den Landeteams der Vereinten Nationen klar zu definieren, um bei den entsprechenden Komponenten bessere Ergebnisse zu erzielen;

XXII

Verbindlichkeiten und Kostenerstattungen

nimmt mit Besorgnis Kenntnis von dem Stand der Verbindlichkeiten gegenüber den Truppen und organisierte Polizeieinheiten stellenden Ländern und der Kostenerstattungen an diese Länder für ihre Truppen, organisierten Polizeieinheiten, kontingenteigenen Ausrüstungsgegenstände und logistische Selbstversorgung, betont, wie wichtig es ist, diese Verbindlichkeiten vollständig zu begleichen, und fordert in dieser Hinsicht alle Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, ihre Beiträge pünktlich, vollständig und ohne Bedingungen zu entrichten.

RESOLUTION 61/277

Verabschiedet auf der 104. Plenarsitzung am 29. Juni 2007, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/61/968, Ziff. 20).

61/277. Finanzierung der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen in Brindisi (Italien)

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf Abschnitt XIV ihrer Resolution 49/233 A vom 23. Dezember 1994,

sowie unter Hinweis auf ihren Beschluss 50/500 vom 17. September 1996 über die Finanzierung der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen in Brindisi (Italien) und ihre späteren diesbezüglichen Resolutionen, zuletzt Resolution 60/267 vom 30. Juni 2006,

ferner unter Hinweis auf ihre Resolution 56/292 vom 27. Juni 2002 betreffend die Schaffung der strategischen Materialreserve und ihre späteren Resolutionen über den Stand der Einrichtung der strategischen Materialreserve, zuletzt Resolution 60/267,

nach Behandlung der Berichte des Generalsekretärs über die Finanzierung der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen und die Einrichtung der strategischen Materialreserve, einschließlich der Vergabe von Beschaffungsaufträgen⁹⁴, des Berichts des Generalsekretärs über die Einrichtung der strategischen Materialreserve, einschließlich der Funktionsweise der bestehenden Mechanismen für die schnelle Verlegung⁹⁵, und des entsprechenden Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁹⁶,

erneut erklärend, wie wichtig die Aufstellung eines genauen Inventars des vorhandenen Geräts ist,

1. *nimmt mit Dank Kenntnis* von den Einrichtungen, die die Regierung Italiens der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen in Brindisi (Italien) bereitgestellt hat;

2. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs über die Einrichtung der strategischen Materialreserve, einschließlich der Funktionsweise der bestehenden Mechanismen für die schnelle Verlegung⁹⁵;

⁹⁴ A/61/679 und A/61/752.

⁹⁵ A/61/795.

⁹⁶ A/61/852/Add.14.

3. *schließt sich* vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Resolution den Schlussfolgerungen und Empfehlungen in dem Bericht des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁹⁶ an und ersucht den Generalsekretär, ihre vollständige Umsetzung sicherzustellen;

4. *ersucht* den Generalsekretär, für die vollständige Durchführung der einschlägigen Bestimmungen ihrer Resolutionen 59/296 vom 22. Juni 2005, 60/266 vom 30. Juni 2006 und 61/276 vom 29. Juni 2007 sowie anderer einschlägiger Resolutionen zu sorgen;

5. *erinnert* an Ziffer 7 ihrer Resolution 60/267, ersucht den Generalsekretär, im Rahmen des nächsten Haushaltsantrags eine vorläufige Bewertung des Pilotprojekts einer regionalen Zentrale für Flugsicherheit in der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen vorzulegen, und weist darauf hin, dass sie, falls das Konzept anwendbar ist, Vorschläge zur Einrichtung von regionalen Büros für Flugsicherheit für andere Friedenssicherungsmissionen prüfen wird;

6. *beschließt*, in der Strategischen Luftoperationszentrale eine P-4-Stelle für den Leiter der Zentrale, zwei P-3-Stellen für Referenten für Luftoperationen und zwei befristete Stellen, die aus Mitteln für Zeitpersonal zu finanzieren sind, zu schaffen;

7. *beschließt außerdem*, die Schaffung einer P-5-Stelle für den Leiter der Verwaltungsdienste zu bewilligen;

8. *beschließt ferner*, in der Gruppe Technische Planung die Schaffung einer P-4-Stelle für den Leiter der Gruppe, einer P-3-Stelle für einen Planungsingenieur und zwei nationaler Stellen des Allgemeinen Dienstes als befristete, aus Mitteln für Zeitpersonal zu finanzierende Stellen zu bewilligen;

9. *beschließt*, im Zentrum für das Geoinformationssystem (GIS) die Schaffung einer P-4-Stelle für den Leiter des Zentrums sowie, als befristete, aus Mitteln für Zeitpersonal zu finanzierende Stellen, die Schaffung einer P-3-Stelle für einen GIS-Referenten, einer Stelle für einen GIS-Administrator (Felddienst) und fünf nationaler Stellen des Allgemeinen Dienstes zu bewilligen;

10. *nimmt Kenntnis* von Ziffer 22 des Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁹⁶;

11. *beschließt*, die Stellen für Zeitpersonal im Rahmen des Pilotprojekts einer Außenstelle der Gruppe für Rekrutierung und Kontaktarbeit einzurichten und die Frage im Rahmen des Haushaltsvoranschlags für 2008/09 wieder aufzugreifen, wenn die Ergebnisse der Reform des Personalmanagements vorliegen;

12. *betont*, dass die in Ziffer 6 der Resolution 60/267 geforderte Bewertung nicht vorgenommen wurde, und ersucht den Generalsekretär, im Rahmen des Haushaltsvoranschlags für 2009/10 mit Vorrang darüber Bericht zu erstatten;

13. *erklärt erneut*, dass vorrangig ein wirksames Inventarführungssystem angewandt werden muss, insbesondere bei Friedenssicherungseinsätzen mit hohem Inventarwert;

14. *ersucht* den Generalsekretär, im Rahmen des Haushaltsvoranschlags für 2009/10 gemäß Ziffer 17 des Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen über die längerfristige Rolle und Weiterentwicklung der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen Bericht zu erstatten und dabei unter anderem auf die Grundlage für die Ansiedlung bestimmter Funktionen in der Versorgungsbasis einzugehen, unter Berücksichtigung der von dem Gastland gewährten Unterstützung;

Haushaltsvollzugsbericht für den Zeitraum vom 1. Juli 2005 bis 30. Juni 2006

15. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs über den Haushaltsvollzug der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen im Zeitraum vom 1. Juli 2005 bis 30. Juni 2006 und die Einrichtung der strategischen Materialreserve, einschließlich der Vergabe von Beschaffungsaufträgen⁹⁷;

⁹⁷ A/61/679.

Haushaltsvoranschläge für den Zeitraum vom 1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008

16. *billigt* die Kostenvoranschläge für die Versorgungsbasis der Vereinten Nationen in Höhe von 40.379.600 US-Dollar für den Zeitraum vom 1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008;

Finanzierung der Haushaltsvoranschläge

17. *beschließt*, dass der Mittelbedarf für die Versorgungsbasis der Vereinten Nationen für den Zeitraum vom 1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008 wie folgt zu finanzieren ist:

a) Die nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel und weiteren Einnahmen in Höhe von insgesamt 6.365.800 Dollar für die am 30. Juni 2006 abgelaufene Finanzperiode sind auf den Mittelbedarf für den Zeitraum vom 1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008 anzurechnen;

b) der Restbetrag von 34.013.800 Dollar ist anteilmäßig auf die Haushalte der aktiven Friedenssicherungseinsätze für den Zeitraum vom 1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008 aufzuteilen;

c) die geschätzten Nettoeinnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 2.308.400 Dollar, worin der Betrag von 2.692.400 Dollar für den Zeitraum vom 1. Juli 2007 bis 30. Juni 2008 sowie die Mindereinnahmen in Höhe von 384.000 Dollar für die am 30. Juni 2006 abgelaufene Finanzperiode eingeschlossen sind, sind auf den in Buchstabe *b*) genannten Restbetrag anzurechnen und anteilmäßig auf die Haushalte der einzelnen aktiven Friedenssicherungseinsätze aufzuteilen;

18. *beschließt außerdem*, die Frage der Finanzierung der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen in Brindisi (Italien) auf ihrer zweiundsechzigsten Tagung zu behandeln.

RESOLUTION 61/278

Verabschiedet auf der 104. Plenarsitzung am 29. Juni 2007, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/61/968, Ziff. 20).

61/278. Konsolidierung der Friedenssicherungskonten

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf Abschnitt VII ihrer Resolution 60/283 vom 7. Juli 2006,

nach Behandlung der detaillierten Berichte des Generalsekretärs über die Verfahren im Bereich des Finanzmanagements⁹⁸ und der entsprechenden Berichte des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁹⁹,

1. *nimmt Kenntnis* von den detaillierten Berichten des Generalsekretärs über die Verfahren im Bereich des Finanzmanagements⁹⁸ und den entsprechenden Berichten des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁹⁹;

2. *beschließt*, diese Frage während des ersten Teils ihrer wiederaufgenommenen zweiundsechzigsten Tagung erneut zu behandeln, und ersucht den Generalsekretär, einen aktualisierten umfassenden Bericht über die Konsolidierung der Friedenssicherungskonten vorzulegen, der eine Simulation der vorgeschlagenen Optionen enthält und in dem die auf ihrer einundsechzigsten Tagung von den Mitgliedstaaten geäußerten Auffassungen, aufgeworfenen Fragen und erbetenen Informationen berücksichtigt werden.

RESOLUTION 61/279

Verabschiedet auf der 104. Plenarsitzung am 29. Juni 2007, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/61/968, Ziff. 20).

61/279. Stärkung der Kapazität der Vereinten Nationen für das Management und die dauerhafte Unterstützung von Friedenssicherungseinsätzen

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf Artikel 2 Absatz 1 und die Artikel 17, 18, 97 und 100 der Charta der Vereinten Nationen,

⁹⁸ A/60/846/Add.3, Ziff. 112 b)-l), und A/61/865.

⁹⁹ A/60/870, Ziff. 47 und 64, und A/61/920.